

Anbei wollen wir Ihnen den Stand der Dinge im Dezember mitteilen.

1. Baumaktion des Senats (www.berlin.de/stadtbaum)

Politik und Verwaltung sagen das eine auf politischer Ebene – und machen das genaue Gegenteil vor unserer Haustüre. Das dürfen wir nicht zulassen.

Ein hervorragendes Beispiel hierfür ist die derzeitige Aktion für Stadtbäume der Senatsverwaltung für Umwelt und Verkehr (SenUVK, Adresse s.o.). Die SenUVK verbreitet folgende Aussagen per Twitter:

- *„Bäume sind Lebensqualität!“ (SenUVK)*
- *„Wir sichern Berliner Stadtgrün“ (SenUVK)*
- *„Berlin wächst. Dabei muss stets ein Ausgleich zwischen Baumaßnahmen und z. B. Stadtgrün und Naturschutz gefunden werden.“ (SenUVK)*

Auch Herr Bezirksstadtrat Vollrad Kuhn spart in keinster Weise mit Worten, wenn es um Bäume geht. Zitat:

„Uns liegt der Erhalt und der Ausbau der grünen Infrastruktur unseres schnell wachsenden Bezirks besonders am Herzen“ ... „Bäume sind lebensnotwendig, und sie tragen mit dazu bei, Berlin klimafest zu machen.“ (Bezirksstadtrat in Pankow Vollrad Kuhn (GRÜNE))

Angesichts der Kampagne der SenUVK und der Aussagen von Vollrad Kuhn müssen sich die Bürger – freundlich gesagt – an der Nase herumgeführt fühlen.

Frau Senatorin Günther hat bereits [Post von uns bekommen](#) !

Beschweren auch Sie sich und konfrontieren Sie die Politik mit ihren eigenen Aussagen !

Sie erreichen Frau Günther unter: senatorin@senuvk.berlin.de.

Herrn Kuhn erreichen Sie unter: vollrad.kuhn@ba-pankow.berlin.de



**NEUE BÄUME FÜR
BERLIN:
~~GEHEN WIR ES AN~~
STOPPEN WIR ERSTMAL DIE ABHOLZUNG !
www.berlin.de/stadtbaum**

KEINE ABHOLZUNG IN DER KASTANIENALLEE (ROSENTHAL) !

www.verkehr-pankow.de

2. Sichtbarer Protest in der Kastanienallee

In der Kastanienallee formiert sich nun aktiver und nach außen sichtbarer Protest gegen die Umwandlung einer Allee in eine baumlose Durchgangsstraße – mit den entsprechenden Folgen für die Anwohner. Die Aktion mit den Kreuzen und Laken an den Bäumen (Bilder im letzten Rundbrief) soll erst der Anfang sein. Aktuell werden vorbereitet:

- eine neue Handzettelaktion: wir brauchen noch viel mehr Unterstützer/-innen in ganz Rosenthal, einschließlich der anderen betroffenen Straßen
- Drucken von Bannern, welche an Zäunen von Anwohnern hängen und die Sichtbarkeit erhöhen
- Werbeaktionen auf der Straße

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie die aktive Gruppe in der Kastanienallee tatkräftig hierbei unterstützen können. Wir brauchen noch mehr Mithelfer/-innen !

3. Termine: Treffen Aktive und 2. Bürgerbeteiligung

Am morgigen Montag, 18.12.2017 findet im SPOK (Nordenstraße 45) ein Anwohnertreffen zur Kastanienallee statt. Dieses Treffen wird fortan an jedem 3. Montag im Monat wiederholt. Termine werden über den Verteiler angekündigt.

Bitte vormerken: die 2. Bürgerbeteiligung zur Sanierung der Kastanienallee findet am 24.01.2018 um 19:00 Uhr – wahrscheinlich in der Kolonie Einigkeit – statt. Bitte Termin vormerken !